

Conradi, Hermann: 4. (1876)

- 1 Im Sklavendienst der Lüge
- 2 Hab' ich den Tag verbracht ...
- 3 Nun hat den Gnadenschleier leis
- 4 Herabgesenkt die Nacht.
- 5 Es schweigt verträumt die Runde,
- 6 Nur raunend der Nachtwind rauscht –
- 7 Ich aber mit brennendem Munde
- 8 Habe Stunde um Stunde
- 9 Mit Geistern aus nächt'gem Grunde
- 10 Wilde Zwiesprach getauscht!

- 11 Hei! Wie er mich umflattert,
- 12 Der Geister toller Schwarm!
- 13 Wie er mich preßt mit trunkner Lust
- 14 In seinen Riesenarm!
- 15 Wie Frage er auf Frage
- 16 In meine Seele schreit!
- 17 Und ob ich bang verzage,
- 18 Die Brust mir blutig schlage
- 19 Und bete, daß es tage:

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35449>)